

Rückert, Friedrich: 9. (1838)

- 1 Verschweig ein Glück, verbirg ein Unglück, das du hast!
- 2 Im Glück und Unglück sind die Menschen nur zur Last.

- 3 Noch schlimmer als im Glück der gift'ge Blick des Neiders,
- 4 Im Unglück ist das Wort das frost'ge des Mitleiders.

(Textopus: 9.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/2808>)